

Azad Salih

# Freies Kurdistan

*Die Schutzzone der Kurden  
in Irakisch-Kurdistan*

[Dissertation]

Erstgutachter: Professor Dr. Friedemann Büttner  
Zweitgutachter: Professor Dr. Hajo Funke

Datum der Promotion: 28.10.2004

## Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG .....	4
ERSTES KAPITEL .....	9
DER HINTERGRUND DES VOLKSAUFSTANDES VOM FRÜHJAHR 1991 IN IRAKISCH-KURDISTAN .....	9
DIE UNUNTERBROCHENE UNTERDRÜCKUNG DER KURDEN IM IRAK UND DEREN STÄNDIGER KAMPF FÜR FREIHEIT UND SELBSTÄNDIGKEIT .....	9
1. ZWANGSANGLIEDERUNG UND ZWANGSASSIMILIERUNG STATT SELBSTBESTIMMUNGSRECHT (UNABHÄNGIGKEIT) ODER AUTONOMIE (1918 – 1975) .....	9
1.1. Während der britischen Okkupation und der Mandatszeit (1918 – 1930).....	9
1.2. Im unabhängigen irakischen Königreich (1930 – 1958) .....	18
1.3. In der Ära der Republik .....	22
1.3.1. Unter der Regierung von General Qassim, dem ersten Baath-Regime und den panarabischen Regimes der Arif-Brüder (1958 – 1968).....	22
1.3.2. Unter dem zweiten Baath-Regime (1968 – 1975) .....	27
2. SYSTEMATISCHE VERTREIBUNGEN, DÖRFZERSTÖRUNGEN UND MASSENMORD UNTER DEM TOTALITÄREN BAATH-REGIME (1975 – 1991) .....	37
2.1. Jahre der massiven Unterdrückung (1975 – 1987) .....	37
2.2. Giftgas, Verwüstung und Genozid (1987 – 1991) .....	44
2.2.1. Der „Endlösungsplan“ des Baath-Regimes für die Kurdenfrage im Irak (1987) .....	44
2.2.2. Das Massaker von Halabja (1988).....	46
2.2.3. Die „Anfal-Kampagne“ (1988).....	48
ZWEITES KAPITEL .....	55
DIE EINTRACHT DER POLITISCHEN PARTEIEN UND DER VOLKSAUFSTAND IN IRAKISCH-KURDISTAN .....	55
1. DIE EINIGUNG DER KURDISCHEN WIDERSTANDSBEWEGUNG IM RAHMEN DER „KURDISTAN-FRONT“ (1988 – 1990).....	55
2. DER ÜBERFALL AUF KUWAIT UND DER ZWEITE GOLFKRIEG (1990 – 1991) .....	59
3. DER VOLKSAUFSTAND VOM MÄRZ 1991 IN IRAKISCH-KURDISTAN .....	63
3.1. Die spontane Erhebung der Bevölkerung und die Rolle der Kurdistan-Front.....	63
3.2. Resultate des Aufstandes: .....	73
3.2.1. Exodus der Zivilbevölkerung aus Irakisch-Kurdistan .....	73
3.2.2. Widerstand der Partisanen gegen die Offensive des Regimes.....	76
3.2.3. Internationale Solidarität mit den Kurden .....	77
DRITTES KAPITEL .....	80
DIE SCHUTZZONE .....	80
1. DIE UN- RESOLUTION NR. 688 .....	80
2. DIE ERRICHTUNG DER SCHUTZZONE .....	84
3. DIE RÜCKKEHR DER FLÜCHTLINGE UND DAS HUMANITÄRE HILFSPROGRAMM.....	91
4. FRIEDENSVERHANDLUNGEN .....	95
5. DER WIEDERAUFBAU WÄHREND DES KAMPFES UMS NACKTE ÜBERLEBEN .....	102

VIERTES KAPITEL .....	107
<i>DE-FACTO</i> -EIGENSTAATLICHKEIT ODER FREIES KURDISTAN .....	107
1. DIE WAHLEN IN DER SCHUTZZONE BZW. IN DER SELBSTVERWALTETEN REGION KURDISTANS .....	107
1.1. Die Wahlgesetze und das Wahlsystem .....	108
1.2. Die Haltung der Regierungen in Bagdad und Ankara zum Wahlvorhaben der Kurden .....	110
1.3. Die an den Wahlen beteiligten Parteien und der Wahlkampf .....	111
1.4. Die Durchführung der Wahlen .....	114
1.5. Die Wahlergebnisse .....	118
2. DER LEGISLATIVRAT DER REGION IRAKISCH-KURDISTAN (DAS REGIONALPARLAMENT) .....	127
3. DER EXEKUTIVRAT ODER DIE REGIONALREGIERUNG KURDISTANS (KRG) .....	128
4. DIE INNENPOLITISCHE SITUATION UND AUBENBEDROHUNGEN .....	130
5. ÖKONOMISCHE UND SOZIALE ENTWICKLUNGEN .....	137
FÜNFTE KAPITEL .....	140
DIE INTERNEN KONFLIKTE .....	140
1. DIE HINDERNISSE UND DIE KRISE DER DEMOKRATIE .....	140
2. DER MACHTKAMPF UND DIE ZWEITE SERIE DES „BRUDERKRIEGES“ UND DIE ROLLE DER REGIONALMÄCHTE .....	146
2.1. Die bewaffneten Auseinandersetzungen zwischen der PUK und der IMK (1993) .....	146
2.2. Die bewaffneten Auseinandersetzungen zwischen der PUK (und ihren Verbündeten) und der KDP (und ihren Verbündeten) 1994 – 1997 und die Rolle der Regionalmächte Iran, Irak, Türkei und Syrien .....	148
2.2.1. Die bewaffneten Auseinandersetzungen in den Jahren 1994 – 1995 und die Rolle des Irans .....	148
2.2.2. Die bewaffneten Auseinandersetzungen in den Jahren 1996 – 1997 und die Rolle der Regionalmächte (Iran, Irak, Türkei und Syrien) .....	160
SECHSTES KAPITEL .....	173
DIE SITUATION IN DER LETZTEN PHASE DER „SCHUTZZONE“ (ENDE 2002 – ANFANG 2003) .....	173
1. DIE POLITISCHE LAGE .....	173
2. DIE ÖKONOMISCHE UND SOZIALE LAGE .....	180
3. DIE KULTURELLE LAGE .....	184
SIEBENTES KAPITEL .....	186
THEORETISCHE ANSÄTZE ZU ETHNISCHEN KONFLIKTEN UND LÖSUNGSOPTIONEN .....	186
1. ETHNISCHE ODER ETHNONATIONALE KONFLIKTE .....	193
2. LÖSUNGSMÖGLICHKEITEN .....	196
3. LÖSUNGSOPTIONEN FÜR DIE KURDISCHE FRAGE IM IRAK .....	201
SCHLUSSSATZ (PERSPEKTIVEN) .....	217
GLOSSAR / ABKÜRZUNGEN: .....	224
ANHANG .....	227
LITERATURVERZEICHNIS .....	248